ELTERN-NEWSLETTER II (SEPTEMBER 2026) FÜR DIE REGION BONN/RHEIN-SIEG

LIEBE ELTERN, LIEBE ERZIEHUNGSBERECHTIGTE,

in dieser Ausgabe unseres Eltern-Newsletters wollen wir uns mit der Rolle von Praxisphasen beschäftigen. Wir – das sind die KAoA-Netzwerkpartner in der Region Bonn/Rhein-Sieg. Das sind neben der Agentur für Arbeit, die Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg, die Handwerkskammer zu Köln, die Universität Bonn, Koordinierungsstellen für die Bundesstadt Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis.

Das Landesprogramm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ beinhaltet in mehreren Bausteinen – sogenannten Standardelementen – Praxisphasen. Neben den bekannten Betriebspraktika sind dies mehrere eintägige Berufsfelderkundungstage in der achten Jahrgangsstufe (bzw. Stufe 9 an Gymnasien), Langzeitpraktika und Praxiskurse bei einem Träger. Hinzukommen – außerhalb von KAoA – freiwillige Praktika in den Ferien.

Da manche Schüler*innen im Rahmen der Inklusion besondere Förderbedarfe haben, gibt es ebenso das Projekt „KAoA STAR – **S**chule **t**rifft **Ar**beitswelt“. Der Landschaftsverband Rheinland stellt das Angebot kurz vor.

Natürlich erhalten Sie auch wieder einen Überblick über alle Elternveranstaltungen in der Region.

Wir wünschen Ihnen eine interessante wie informative Lektüre und viel Spaß bei unseren Elternveranstaltungen!

Ihre KAoA-Netzwerkpartner aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis

Inhaltsverzeichnis:

Die Bedeutung von Praxisphasen für die Berufliche Orientierung 2
a) Betriebliche Praxisphasen 3
b) Aktionstag Berufliche Bildung 5
Angebote für Schüler*innen mit Förderbedarf 7
Angebote und Infos der Agentur für Arbeit 8
1. Arbeitsfeld Bibliothek 8
2. Bildungsmöglichkeiten am BK 8
3. Elternseminar 9
4. Vortragsreihe Beruf und Studium 10
5. Berufsmesse Inklusion und Teilhabe 11
Angebote der IHK Bonn/Rhein-Sieg 12
1. Eltern-Talk 12
2. IHK Ausbildungsmatching 13
3. Einblicke von echten Azubis 14
Angebote der HWK zu Köln 15
Bonner Hochschultage der Uni Bonn 16
Alle Angebote für Eltern auf einem Blick 17
Impressum 19

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

DIE BEDEUTUNG VON PRAXISPHASEN FÜR DIE BERUFLICHE ORIENTIERUNG

Praxisphasen sind wichtig für die berufliche Orientierung, weil Sie Jugendlichen die Möglichkeit geben, Berufe nicht nur aus Medien oder durch Andere kennenzulernen, sondern aufgrund eigener Erfahrungen. Sie erleben das Arbeitsumfeld, die Mitarbeitenden, die Arbeitsabläufe und -hilfsmittel und können dabei auch erste praktische Aufgaben übernehmen. Dadurch werden Jugendliche sich ihrer eigenen Interessen, Stärken und Fähigkeiten bewusst und finden heraus, welche Anforderungen und Voraussetzungen verschiedene Berufe haben. Sie entwickeln dadurch realistischere Vorstellungen von der Arbeitswelt.

Aus diesem Grund hat KAoA gleich mehrere Praxisphasen-Bausteine – Berufsfelderkundungen, Betriebspraktika, Langzeitpraktika und Praxiskurse –, die aufeinander aufbauen:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

b) **Betriebliche Praxisphasen**

Zu den Praxisphasen in Betrieben zählen Berufsfelderkundungen und Betriebspraktika.

Berufsfelderkundungen (BFE) sollen Schüler*innen ermöglichen, ihre Stärken und Interessen in der Praxis auszuprobieren und die Wahl des mehrwöchigen Schülerbetriebspraktikums praxisnah vorzubereiten. Handwerk, Logistik, Verwaltung, Pflege oder doch Einzelhandel? Es ist eine tolle Gelegenheit bereits in drei Berufsfelder zu schnuppern und einen Einblick in den Berufsalltag zu bekommen. An welchen Tagen diese BFEs stattfinden, wird von der Schule festgelegt.

Die bekannteste Form der betrieblichen Praxisphasen sind **Praktika**. Zwei oder drei Wochen – die Länge des Praktikums variiert von Schule zu Schule. In der Regel wird in der 9. Klasse ein dreiwöchiges Betriebspraktikum an den Schulen durchgeführt. Darüber hinaus bieten einige Schulen auch Praktika in der 8. oder 10. Jahrgangsstufe an. Auf jeden Fall bietet ein Praktikum die besten Voraussetzungen, um das alltägliche Berufsleben und den gewählten Beruf zu erfahren.

Bringen Sie sich ein!

Bei den betrieblichen Praxisphasen können Sie sich **als Eltern aktiv beteiligen**. Wenn Sie selbst in einem Betrieb arbeiten und Einblicke in ihr Arbeitsfeld ermöglichen möchten, können Sie die Berufsorientierung von Jugendlichen unterstützen, indem Sie in Ihrem Betrieb nachfragen, ob dieser Praxisphasen für Schüler*innen anbieten kann. Dies können Sie natürlich für Ihre eigenen Kinder machen. Im Sinne eines sich gegenseitig unterstützenden Eltern-Netzwerks kann Ihr Betrieb BFEs und Praktika aber auch für andere Jugendliche anbieten. Erfahrungsgemäß ist vor allem die Nachfrage nach BFE-Plätzen hoch. Wenn daher Sie bzw. Ihr Betrieb BFE-Plätze anbieten, leisten Sie damit einen wichtigen Beitrag für die Berufsorientierung von Jugendlichen und fördern die Fachkräftegewinnung ihres Betriebs!

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Angebotene Berufsfelderkundungen und Praktika können Sie dazu ganz einfach in unserem BFE- und Praktikumsportal veröffentlichen:

BFE-Portal

(https://brs.bfe-nrw.de/node/283586)

Praktikumsportal

(https://brs.praktikum-nrw.de/node/284249)

Dazu müssen Sie sich zunächst als Betrieb registrieren und die angebotenen Stellen dann einstellen. Schüler*innen können Berufsfelderkundungen und Praktika dann über das Portal suchen, finden und buchen. Die Portale dienen also dem Matching von Angebot und Nachfrage von BFE- und Praktikums-Plätzen.

Gerne unterstützen wir Sie bzw. Ihren Betrieb dabei:

Kontakt:

Viktoria Kraus
viktoria.kraus@rhein-sieg-kreis.de
02241 13 -2779

Ines Eichert
ines.eichert@bonn.de
0228 77-5587

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

d) **Aktionstag Berufliche Bildung:**
BFE einmal anders – Erkunden Sie mit Ihrem Kind gemeinsam Berufe!

Normalerweise erkundet Ihr Kind ein Berufsfeld in Form eines Tagespraktikums in einem Betrieb. Es ist jedoch nicht immer einfach einen Betrieb zu finden, der einen Einblick in ein Berufsfeld ermöglicht. Gleichzeitig sind die Berufskollegs mit Kontakt zu den Ausbildungsbetrieben der Region ein besonders geeigneter Ort für praxisnahe berufliche Orientierung. Daher hatte der Schulleiter der Glasfachschule NRW Jochen Roebers die Idee, sein Berufskolleg in Rheinbach gemeinsam mit dem Berufskolleg Bonn-Duisdorf an einem Tag im Jahr 2024 für berufliche Orientierung zu öffnen. Schon damals ermöglichte die Schulaufsicht die Anrechnung des Tages als eine Berufsfelderkundung. Der Clou: Im Gegensatz zu herkömmlichen Berufsfelderkundungen können Sie Ihr Kind begleiten und auch selbst Einblicke in vielfältige Berufe erhalten. 2025 schlossen sich weitere vier Berufskollegs aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis an, und die Kommunalen Koordinierungsstellen begleiteten die Organisation mit ihren Kontakten zu Akteuren des KAoA-Netzwerks.

A

Am **14.11.2026** findet von **09:00 bis 15:00 Uhr** der 3. Aktionstag der Beruflichen Bildung an sechs Berufskollegs der Region statt. Die Berufskollegs bieten interessierten Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern und Freunden die Gelegenheit, sich über die Ausbildungsangebote der Betriebe vor Ort und der Schulen zu informieren und in den vielfältigen Workshops Erfahrungen zu sammeln. Neben den Lehrkräften stehen Auszubildende zur Seite, berichten von Ihren Erfahrungen in der Ausbildung und leiten Ihre Kinder bei praktischen Übungen an. Zusätzlich sind auch einige Ausbildungsbetriebe, die Berufsberatung der Agentur für Arbeit und die Industrie- und Handelskammer vor Ort. Sie beraten an Beratungsständen zu beruflichen Chancen mit einer dualen Ausbildung.

B

C

D

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Angebote der Berufskollegs sind prinzipiell für alle zugänglich und inklusiv. Das Robert-Wetzlar-Berufskolleg in Bonn, sowie das Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg in Troisdorf haben darüber hinaus spezielle Workshops für Schüler*innen mit den Förderschwerpunkten Geistige Entwicklung (GE) und Körperlich-motorische Einschränkungen (KME).

Ihr Kind kann sich einen **Besuch des Aktionstags als Berufsfelderkundung anrechnen** lassen. Nehmen Sie dazu Kontakt mit der Schule Ihres Kindes auf. Eine Anmeldung erfolgt über das **BFE-Portal**:

(https://brs.bfe-nrw.de/node/283586)

„Anders als bei einem reinen Informationstag steht das aktive Ausprobieren typischer beruflicher Tätigkeiten im Vordergrund. Das hilft bei der Berufsfindung mehr als 1000 Worte!“

Jochen Roebers, Schulleiter der Glasfachschule NRW und Initiator des Aktionstags Berufliche Bildung

Im letzten Jahr fand der 2. Aktionstag Berufliche Bildung am 08.11.2025 statt. Vorgestellt wurden 26 Ausbildungsberufe in elf Berufsfeldern. Eröffnet wurde der Aktionstag am Berufskolleg Bonn-Duisdorf mit Gästen aus Politik und Wirtschaft der Region und des Landes Nordrhein-Westfalen. Neben der Eröffnungsrede von Schulleiter Dirk Thomas hielten der Bonner Oberbürgermeister Guido Déus, Landrat Sebastian Schuster und Boris Preuss als Leiter der Schulabteilung der Bezirksregierung Köln Grußworte.

Weitere Informationen zum Aktionstag:

(https://www.bo-brs.de/aktionstag-berufliche-bildung/)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

ANGEBOTE FÜR SCHÜLER*INNEN MIT FÖRDERBEDARF

Für Schüler*innen mit Förderbedarf ist es nach der Schule häufig schwierig, einen Anschluss in den ersten Arbeitsmarkt zu finden, deshalb gibt es das Angebot KAoA-STAR (Schule trifft Arbeitswelt).

KAoA-STAR unterstützt gezielt Schüler*innen mit Förderbedarf in der beruflichen Orientierung und berät Schüler*innen, Eltern und Arbeitgeber*innen, wie berufliche Integration gelingen kann. Ziel von KAoA-STAR ist es, mehr junge Menschen mit Behinderung in Ausbildung und Arbeit zu vermitteln oder aber geeignete Wege für die berufliche Integration zu finden.

Nutzen können KAoA-STAR alle Schüler*innen in den Förderschwerpunkten Geistige Entwicklung, Körperliche und motorische Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen und Sprache. Auch Schüler*innen mit einer diagnostizierten Autismus Spektrum-Störung können an KAoA-STAR teilnehmen.

Die berufliche Orientierung wird für jede Schüler*in individuell gestaltet. Die Jugendlichen können so ihr eigenes Potenzial entfalten. Das Angebot KAoA-STAR legt Wert auf die Durchführung von Berufsfelderkundungen und Praktika in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes. Im Kontakt mit Betrieben können durch gegenseitiges Kennenlernen Vorbehalte abgebaut werden.

Außerdem gibt es das Angebot von Berufsorientierungsseminaren, ein Training arbeitsrelevanter sozialer Kompetenzen, Mobilitätstraining und Übergangsbegleitung

DER INTEGRATIONSFACHDIENST (IFD) –BERATER UND LOTSE

Ansprechpartner für KAoA-STAR ist der IFD Bonn/Rhein-Sieg. Der IFD ist eine Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung. Der IFD verfügt über behinderungsspezifische Kenntnisse und unterstützt behinderte und ihnen gleichgestellte Menschen bei allen Fragen rund um den Arbeitsplatz.

Der IFD organisiert alle Angebote von KAoA-STAR und führt viele davon selbst durch. Beim Übergang von der Schule in das Arbeitsleben kann die Fachkraft des IFD konstante Ansprechperson für Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte und Arbeitgeber*innen sein.

Wer sich beraten lassen will, kann sich direkt an den IFD wenden:

Integrationsfachdienst Bonn/Rhein-Sieg
Maximillianstr. 22
53111 Bonn
Tel. 0228/926850
E-Mail: ifd@ifd-bonn.de

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

DIE ANGEBOTE UND INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bonn

1. Arbeitsfeld Bibliothek: Berufswege in Bibliothek, Dokumentation und Archiv – Ausbildung und Studium

Ihr Kind interessiert sich für die Welt der Bücher? Im Berufsfeld „Berufe rund um Bibliothek, Archiv und Dokumentation“ gibt es spannende Ausbildungen, Studiengänge und auch Einstiegsmöglichkeiten nach einem Studium. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Bonn stellt Ihnen und Ihrem Kind die verschiedenen Arbeitsfelder vor und gibt Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Fachrichtungen im Berufsfeld Bibliothek.

Wann? Mittwoch, 07.10.2026, 16:30 Uhr
Wo? In der Stadtbibliothek in Siegburg (Griesgasse 11, 53721 Siegburg)

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

(https://berufsberatung-bonn.de/events/arbeitsfeld-bibliothek-berufswege-in-bibliothek-dokumentation-und-archiv-ausbildung-und-studium-433/)

2. Die Bildungsmöglichkeiten an Berufskollegs:

Berufskollegs bieten vielfältige Möglichkeiten an, um den bestehenden Schulabschluss zu verbessern. Alle Abschlüsse der Allgemeinbildenden Schulen – vom Ersten Schulabschluss bis hin zur allgemeinen Hochschulreife – können zusammen mit beruflichen Kenntnissen und Fertigkeiten an einem Berufskolleg erworben werden.

Anmeldungen für die Bildungsgänge zum Erwerb eines Schulabschlusses für das Schuljahr 2027/28 sind mit dem 1. Halbjahreszeugnis der Entlassklasse möglich. Vorab bietet jedes Berufskolleg Informationsabende, Beratungs- und Anmeldetage bzw. Tage der offenen Tür an, um sich über die verschiedenen Bildungsgänge informieren zu können.

Eine Übersicht über die Informationsabende und Anmeldetage an den Berufskollegs finden Sie hier:

(https://berufsberatung-bonn.de/wp-content/uploads/T.O.T.-BKs-2026-2027.pdf)

3. Hilfe, mein Kind macht Abitur – Elternseminar zur Berufswahl

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bonn

Wann? Donnerstag, 15.10.2026, 19:00–21:00 Uhr
Wo? VHS Bonn Mühlheimer Platz 1, 53111 Bonn, Raum 1.11 (Saal)
Referenten: Gerold Gleesner, Dr. Erik vom Hövel

Ihre Tochter oder Ihr Sohn sind auf dem Weg zu Abitur oder Fachhochschulreife und stehen bald vor der Berufs- oder Studienwahl (oder sind sie schon mittendrin)? An diesem Abend erhalten Sie fundierte Informationen und Tipps, wie Sie Ihr Kind dabei gut unterstützen können. Zwei erfahrene Studien- und Berufsberater geben einen Überblick über die Berufswahloptionen heute und die Wege nach der Schule. Auch die Reflexion Ihrer eigenen Rolle im Berufswahlprozess Ihrer Kinder wird dabei nicht zu kurz kommen. Die Veranstaltung richtet sich an Eltern mit Kindern der Sekundarstufe II im Berufswahlprozess und findet in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg statt.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Bonn. Die Veranstaltung ist kostenlos, es ist aber eine Anmeldung bei der VHS erforderlich.

Zu Anmeldung und zu weiteren Informationen:

(https://www.vhs-bonn.de/programm/leben-und-gesellschaft.html?action%5B144%5D=course&courseId=484-C-N2234&rowIndex=0)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bonn

4. Vortragsreihe Beruf und Studium in den Herbstferien

Vom **20. bis 30. Oktober 2026** findet wieder die Vortragsreihe im Stadtmuseum in Siegburg statt. Dort können sich Studieninteressierte sich von „Wie geht studieren?“ für alle die noch Orientierung brauchen, bis hin zum Psychologiestudium informieren.

Zusätzlich findet die bekannte Veranstaltungsreihe **„Berufe in Uniform“ am 20. Oktober** ebenfalls im Stadtmuseum statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

(https://berufsberatung-bonn.de/events/vortragsreihe-im-stadtmuseum-siegburg/)

Datum Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Ort
Dienstag, 20.10.2026 12:00 – 16:00 Uhr	Berufe in Uniform	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Mittwoch 21.10.2026 14:00 Uhr	Humanmedizin	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Donnerstag 22.10.2026 14:00 Uhr	Architektur- und Immobilienmanagement	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Donnerstag 22.10.2026 15:30 Uhr	Geodäsie	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Freitag 23.10.2026 14:00 Uhr	Wie geht studieren?	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Freitag 23.10.2026 15:30 Uhr	Stipendien	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Dienstag 27.10.2026 14:00 Uhr	Psychologie: Studium, Bewerbung und Zulassung	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Dienstag 27.10.2026 15:30 Uhr	Der Studieneignungstest BaPsy	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Mittwoch 28.10.2026 14:00 Uhr	GAP-Year im In- und Ausland	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Mittwoch 28.10.2026 15:30 Uhr	Don Bosco Freiwilligendienste im Ausland	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Donnerstag 29.10.2026 14:00 Uhr	Fluglotse	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Donnerstag 29.10.2026 15:30 Uhr	Ingenieurwissenschaften studieren	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Freitag 30.10.2026 14:00 Uhr	Crafting Media: Medien studieren	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg
Freitag 30.10.2026 15:30 Uhr	Mediendesign	Stadtmuseum Markt 46, 53721 Siegburg

5. Save the date: Berufswahlmesse Inklusion und Teilhabe

Auch in diesem Jahr findet am **10. November 2026 von 10 bis 15 Uhr** an der IGS Bonn-Beuel (Siegburger Straße 321, 53229 Bonn) die Berufswahlmesse zu Inklusion und Teilhabe statt.

Diese Messe richtet sich an alle SchülerInnen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf, deren Eltern oder Erziehungsberechtigte, Lehrer*innen, Betreuer*innen und Netzwerkpartner*innen.

Vor Ort werden Berufskollegs bis hin zu Werkstätten und lokalen Betrieben ihr Angebot vorstellen.

Kommen Sie gerne vorbei!

(https://berufsberatung-bonn.de/events/inklusive-berufswahlmesse-2026/)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

DIE ANGEBOTE DER INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER BONN/RHEIN-SIEG

1. IHK Eltern-Talk: Berufsorientierung gemeinsam gestalten

Die IHK Bonn/Rhein-Sieg lädt Eltern und Erziehungsberechtigte herzlich zum nächsten IHK Eltern-Talk am 12. November 2026 ein.

In entspannter Atmosphäre haben Sie die Möglichkeit, mit Expertinnen und Experten aus Bildung und Wirtschaft ins Gespräch zu kommen und Antworten auf Ihre Fragen rund um Berufsorientierung, Ausbildung und Karrierewege zu erhalten.

Dabei geht es unter anderem um Themen wie:

- zukunftsfähige und krisensichere Berufe,
- die Unterstützung von Jugendlichen bei der Berufswahl,
- aktuelle Anforderungen an Bewerbungsunterlagen,
- die Chancen von Ausbildung, dualem Studium und Studium.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum persönlichen Austausch und bringen Sie Ihre individuellen Fragen zu Ausbildung, dualem Studium, Praktika, Weiterbildung und Karriereperspektiven mit.

Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei; eine vorherige Anmeldung jedoch erforderlich.

Anmeldung unter:

https://event.ihk-bonn.de/elterntalk

Weitere Informationen finden Sie in der IHK Bonn/Rhein-Sieg – IHK Eltern Talks:

https://www.ihk-bonn.de/elterntalk

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

2. IHK Ausbildungsmatching

PASSGENAUE BESETZUNG
WILLKOMMENSLOTSEN

Ihr Kind sucht einen Ausbildungsplatz? Die IHK Bonn/Rhein-Sieg unterstützt kostenlos bei der Suche nach passenden Ausbildungsangeboten in der Region.

Der kostenfreie Vermittlungsservice des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Programms **Passgenaue Besetzung/Willkommenslotsen** vermittelt passende Bewerber*innen an Ausbildungsbetriebe in Bonn/Rhein-Sieg.

Wie können wir Ausbildungssuchende unterstützen?

- Im Modul **Passgenaue Besetzung** unterstützen wir Jugendliche aus dem Inland bei der Suche nach einer Ausbildung und schlagen passende Angebote aus IHK-Mitgliedsbetrieben vor.
- Das Modul **Willkommenslotsen** unterstützt Geflüchtete sowie Menschen aus Drittstaaten und dem EU-Ausland bei der Ausbildungsplatzsuche und beim Start in Deutschland.

Was können Sie tun?

Wenn Ihr Kind eine Ausbildung sucht oder Sie jemanden kennen, der Unterstützung benötigt, melden Sie sich gerne bei uns. Hilfreich ist eine erste Idee zu passenden Ausbildungsberufen.

Wie gehen wir vor?

1. Registrieren Sie Ihr Kind in unserer Bewerber-Datenbank und laden Sie die Unterlagen hoch.
2. Melden Sie sich bei uns oder nutzen Sie unsere Landingpage:

   http://www.ausbildung-bn-su.de/registrierung.

   Danach vereinbaren wir ein Beratungsgespräch vor Ort oder per Videocall.

3. Wir klären, welche Ausbildungsberufe passen, und schlagen Ihrem Kind geeignete Betriebe und Stellenangebote vor.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

3. Echte Einblicke von echten Azubis. Ausbildung macht mehr aus uns. Jetzt #könnenlernen.

JETZT #KÖNNENLERNEN

Wie sieht der Alltag von Auszubildenden wirklich aus? Antworten darauf liefert die bundesweite IHK-Kampagne „Jetzt #könnenlernen – Ausbildung macht mehr aus uns“. Ziel der Kampagne ist es, jungen Menschen die vielfältigen Chancen einer dualen Ausbildung aufzuzeigen und Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder zu unterstützen. Auf dem TikTok-Kanal **@die.azubis** berichten echte Auszubildende aus ihrem Berufsalltag, geben Einblicke in Unternehmen und Berufsschulen und zeigen, welche Karrierewege eine Ausbildung eröffnen kann. So erhalten Schülerinnen und Schüler Informationen auf Augenhöhe und praxisnahe Orientierung für ihre berufliche Zukunft.

Unser Tipp für Eltern: Schauen Sie sich die Videos gemeinsam mit Ihrem Kind an und kommen Sie über Interessen, Stärken und berufliche Perspektiven ins Gespräch. Authentische Einblicke aus dem Ausbildungsalltag können dabei helfen, neue Karrierewege zu entdecken und die Berufsorientierung aktiv zu begleiten.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Azubi-Portal „Ausbildung macht mehr aus uns“:

https://www.ausbildung-macht-mehr-aus-uns.de/

https://www.tiktok.com/@die.azubis

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

ANGEBOT DER HANDWERKSKAMMER ZU KÖLN

Handwerkskammer zu Köln

GESCHICKTE HÄNDE, KREATIVITÄT UND KÖPFCHEN SIND FÜR EINE AUSBILDUNG IM HANDWERK GEFRAGT. DIE KARRIEREWERKSTATT DER HANDWERKSKAMMER ZU KÖLN STEHT FÜR EINEN GELUNGENEN BERUFSEINSTIEG ZUR SEITE. SIE IST AUCH FÜR DAS KÖLNER UMLAND UND DIE REGION BONN/RHEIN-SIEG ZUSTÄNDIG.

Ihr Kind hat Interesse an einer handwerklichen Ausbildung? Die Karrierecoaches der Handwerkskammer zu Köln unterstützen Ihre Kinder bei der beruflichen Orientierung, den Bewerbungsunterlagen und der Suche nach passenden Praktikums- und Ausbildungsstellen.

Unter www.hwk-koeln.de/karrierewerkstatt, dem Karriereportal der Handwerkskammer zu Köln, kann Ihr Kind sich zudem z.B. über verschiedene Handwerksberufe informieren. Hier findet man alles von Tätigkeitsbeschreibungen über freie Ausbildungs- und Praktikumsplätze bis hin zu Infos zum Trialen Studium oder zu Auslandspraktika während der Ausbildung.

Kontakt:

Berufliche Orientierung | Karrierewerkstatt Handwerkskammer zu Köln

Heumarkt 12,
50667 Köln

Telefon: 0221/2022-144
karrierewerkstatt@hwk-koeln.de

https://www.hwk-koeln.de/karrierewerkstatt

https://www.tiktok.com/@hwk_koeln

https://www.instagram.com/hwk_koeln

https://de-de.facebook.com/hwk.koeln

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

BONNER HOCHSCHULTAGE 2026

Die Universität Bonn stellt sich und ihre Studiengänge an zwei Samstagen im November vor. Die **Bonner Hochschultage** finden am

07. und 21. November 2026
von 10 bis 16 Uhr
auf dem
Campus Poppelsdorf
(Friedrich-Hirzebruch-Allee 5, 53115 Bonn)

statt.

Am 07. November können sich studieninteressierte Schüler*innen über Geistes-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften.

Am 21. November rund um die Studiengänge der Naturwissenschaften und Medizin informieren und beraten lassen.

Natürlich sind auch Eltern und Begleitpersonen herzlich willkommen! Weitere Informationen sowie die Anmeldung zum Programm finden Sie unter

https://www.uni-bonn.de/hochschultage

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

ALLE ANGEBOTE (AUCH) FÜR ELTERN AUF EINEN BLICK:

Datum/ Uhrzeit	Titel der Veranstaltung/ Verlinkung	Durchführender	Ort
14.10.2026 18:30-ca. 19:30 Uhr	Elterninfoabend: „Ein Freiwilligendienst nach der Schule“ **Erforderliche Anmeldung über:** https://eveeno.com/infoabend_eltern_ijgd_bonn	Internationale Jugendgemein-schaftsdienste (ijgd)	Online
15.10.2026 19:00-21:00 Uhr	Hilfe, mein Kind macht Abitur	Agentur für Arbeit	Volkshochschule Bonn (vhs) Mülheimer Platz 1 53111 Bonn Raum 3.49
05.11.2026 09:00-14:30 Uhr	Ausbildungsbörse Bad Honnef	Stadtjugendring Bad Honnef	Kurhaus Bad Honnef Hauptstraße 28 53604 Bad Honnef
07.11.2026 10:00-16:00 Uhr	Bonner Hochschultage Tag der Geistes-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften	Universität Bonn – Zentrale Studienberatung	Universität Bonn - Campus Poppelsdorf Campus Poppelsdorf Friedrich-Hirzebruch-Allee 5 53115 Bonn
10.11.2026 10:00-15:00 Uhr	12. Berufswahlmesse Inklusion und Teilhabe	Agentur für Arbeit LVR-Christophorus-schule IGS Bonn Beuel	Integrierte Gesamtschule Bonn Beuel Siegburger Straße 321 53229 Bonn
12.11.2026 18:00-21:00 Uhr	IHK-Eltern Talk **Erforderliche Anmeldung über:** https://www.bo-brs.de/veranstaltungen/details/ihk-eltern-talk/	IHK Bonn/Rhein-Sieg	Industrie- und Handels-kammer Bonn/Rhein-Sieg Bonner Talweg 17, 53113 Bonn, Deutschland Sitzungsaal 1. Etage

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Datum/ Uhrzeit	Titel der Veranstaltung/ Verlinkung	Durchführender	Ort
14.11.2026 9:00-15:00 Uhr	Aktionstag Berufliche Bildung	Berufskollegs der Region Bonn/Rhein-Sieg	Ludwig-Erhard-Berufskolleg Kölnstraße 235 53117 Bonn Robert-Wetzlar-Berufskolleg Kölnstraße 229 53117 Bonn Berufskolleg Bonn-Duisdorf des Rhein-Sieg-Kreises Rochusstraße 30 53123 Bonn Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises Kerschensteinerstraße 4 53844 Troisdorf Glasfachschule NRW Zu den Fichten 19 53359 Rheinbach Carl-Reuther-Berufskolleg Fritz-Jacobi-Straße 20 53773 Hennef
21.11.2026 10:00-16:00 Uhr	Bonner Hochschultage Tag der Naturwissenschaften und Medizin	Universität Bonn – Zentrale Studienberatung	Universität Bonn - Campus Poppelsdorf Campus Poppelsdorf Friedrich-Hirzebruch-Allee 5 53115 Bonn
25.11.2026 17:00 - 19:30 Uhr	Informationsabend zu den Bildungsgängen am Friedrich-List-Berufskolleg	Friedrich-List-Berufskolleg Bonn	Friedrich-List-Berufskolleg Plittersdorfer Straße 48 53173 Bonn

BILDNACHWEISE:

1 (Seite 1) Foto von sofatutor/Pexel (lizenzfrei), KI-generierte Überarbeitung
2 (Seite 3) Foto von Andrea Piacquadio/Pexel (lizenzfrei), KI-generierte Überarbeitung
3 (Seite 3) Foto von Andrea Piacquadio/Pexel (lizenzfrei), KI-generierte Überarbeitung
Seite 5-6 verschiedene Fotos vom Aktionstag Berufliche Bildung;
das Copyright liegt bei folgenden Institutionen:
Glasfachschule NRW (Bilder C und H)
Berufskolleg Bonn-Duisdorf (Bilder B und E)
Robert-Wetzlar-Berufskolleg (Bilder G und D)
Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg (Bilder A und F)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

ELTERN-NEWSLETTER II (SEPTEMBER 2026) FÜR DIE REGION BONN/RHEIN-SIEG

WEITERE INFORMATIONEN UND IMPRESSUM

Newsletter	Homepage www.bo-brs.de
Wenn Sie sich noch nicht registriert haben, können sich hier gern für unseren Eltern-Newsletter und -Verteiler registrieren und weitere Infos erhalten: (https://www.bo-brs.de/eltern-newsletter/)	Weitere Informationen für Eltern rund um das Thema berufliche Orientierung erhalten Sie auf unserer Homepage unter: (https://www.bo-brs.de/eltern)
Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr abonnieren möchten, können Sie ihn jederzeit abbestellen: (https://www.bo-brs.de/abbestellung-newsletter/)	Sie möchten nichts verpassen und wünschen sich aktuelle Termine zur Berufsorientierung auf einen Blick? In unserem Veranstaltungskalender können Sie Veranstaltungen einfach per Klick zielgruppen-spezifisch gefiltert werden. (https://www.bo-brs.de/veranstaltungen/)

Impressum:

Kommunale Koordinierungsstellen
der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises

für die Bundesstadt Bonn:
Leiterin des Regionalen Bildungsbüros der Bundesstadt Bonn
Beate Eisenberg
Sankt-Augustiner-Straße 86
53225 Bonn
Tel.: 0228 77-4352
koko.kaoa@bonn.de

für den Rhein-Sieg-Kreis:
Leiter des Regionalen Bildungsbüros im Rhein-Sieg-Kreis
Tim Bayer
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg
Tel.: 02241 13-2772
tim.bayer@rhein-sieg-kreis.de

https://www.bo-brs.de

Die Bundesstadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis in Kooperation mit dem KAoA-Netzwerk:

Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Bonn · IHK Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg · Handwerkskammer zu Köln · Universität Bonn · Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union
Kofinanziert von der Europäischen Union
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen